Februar 2025

CONNECTING CONTINENTS
NEWSLETTER

Connecting Continents e.V.

Liebe Leser, Förderer, Paten und Mitglieder - alle die unseren Verein mit tragen und unterstützen. Hier wieder einige Neuigkeiten aus unserer Schule in Pemba/Tanzania:

1. Die Schule 2024/2025
2. Der Bau des Internatshauses
3. Rukiya ist zurück
4. Die gute Entwicklung von CC
5. Wir danken Euch !

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr wünschen, senden Sie uns bitte eine kurze Nachricht.

Bild unten rechts: Die Abschlussschüler/innen 2024 - 50 Mädchen und 28 Jungs.
Bild unten: Die zukünftigen Schüler aus Mgogoni

Die Schüler 2024/2025

Am 6. Januar 2025 hat der Schulbetrieb neu begonnen und wir haben aktuell 367 Schüler und Schülerinnen an unserer Secondary School. Die examinierten Schüler/innen aus 2024 wurden am 25.01.25 mit einer großen bunten Feier entlassen. Ein Grund für uns dabei zu sein, auch ein Mitglied des Parlament of Zanzibar war dabei, was schon eine ziemliche Ehre war. Zwischen den Auftritten der Schüler und Schülerinnen mit viel Gesang und viel lauter Musik, hielten Mrs. Mwaache die Direktorin, Josef Gold und das Parlamentsmitglied ihre Reden. Auch die neuen Schüler/innen wurden begrüßt und die Wichtigkeit einer guten Schulausbildung erläutert.
Das Ganze bei ca. 32-33°C.
Iman Said Suleiman, der beste Abschlussschüler in allen Fächern wurde mehrfach geehrt und bekam viel Beifall. Er selbst machte einen bescheidenen Eindruck, was ihn sehr sympathisch machte.
Auch andere Schüler/innen wurden wegen ihren guten Leistungen in verschiedenen Bereichen und Fächern geehrt.
Es war bunt und lustig und trotz der Hitze wurde viel getanzt und man bemerkte bei den Schüler/innen die Erleichterung über den geschafften Abschluss.
Das Examensergebnis war wieder eines der besten im Lande.

CONNECTING CONTINENTS

NEWSLETTER

Der Bau des Internatshauses

Im letzten Newsletter haben wir schon erzählt, dass wir dieses Jahr mit dem Bau eines Internatshauses für die Mädchen beginnen. Es wird 64 Wohn- und Schlafplätze geben. Das Gebäude liegt für die Mädchen geschützt innerhalb des Schulgeländes und ein Teil des Schulgartens musste weichen. Der Schulgarten wird natürlich in eine andere Richtung wieder erweitert.
Während unseres Besuchs wurde mit dem Ausheben der Fundamente begonnen. Den Plan für das Haus mussten wir mehrfach umzeichnen bis er für alle gepasst hat. Said unser Hausmeister hat die Arbeiten mit einigen Ex-Schülern gestartet. Nachdem sie letztes Jahr die drei Klassenzimmer selbstständig gebaut haben, dürfte das Internatshaus kein Problem sein. Wir leiten das Ganze natürlich von hier aus und stehen bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Die Kosten inklusive Ausstattung kann man auf knapp 100.000 € schätzen.

Bild oben: Der Spatenstich ist gesetzt !

Das bisher gemietete Internatshaus der Mädchen ist dunkel und muffig. Die Situation der Mädchen muss dringend verbessert werden.

Wir freuen uns, wenn wir für das Internatshaus noch etwas finanzielle Unterstützung bekommen.

Rukiya ist zurück

Dr. Mimi Blien war mit einigen Freunden etwas früher in Pemba und berichtete, dass der stetige Wechsel der Zahnärzte in Zanzibar normal zu sein scheint. Sie erzählte, dass die Zahnärzte im Krankenhaus in Chale-Chake sogar vierteljährlich wechseln.
Dr. Whaliid der Zahnarzt und Ausbilder an der Medizinischen Berufsschule Mwbeni wird zwei Monate dabei helfen dass unser Praxisteam besser zusammenwächst.
Hier gab es Einiges zu besprechen und zu klären und so fand jeden Tag neben den Behandlungen eine Teamsitzung statt. Die Dentalpraxis wird gut besucht und wenn wir irgendwo in Pemba unterwegs sind, erzählen uns immer wieder Einheimische, dass sie die Dental-Clinic kennen. Freunde von Dr. Blien hielten vor Schülern und Lehrern noch einmal einen ausführlichen Vortrag über die tägliche Zahnreinigung.

Zu unserer großen Freude war Rukiya, deren dreijährige Ausbildung zur Med. Assistentin von einer Zahnärztin aus Oberbayern finanziert wurde, wieder in der Dental-Clinic zurück. Hier nochmal ein dickes Danke an Katharina.
Rukiya wünscht sich Teil des Angestelltenteams von Connecting Continents zu werden und wir haben erstmal eine Art Probezeit mit ihr vereinbart.

Foto oben: Rukiya an der Anmeldung

CONNECTING CONTINENTS

NEWSLETTER

Die gute Entwicklung von CC

Für uns gab es auch genügend zu besprechen, auch über Neuregelungen der Regierung zu den Gehältern. Für das neue Fach Wirtschaftswissen wurde ein Lehrer eingestellt.
Der neue "No Plastic Club" - zeigte erfreuliche Ergebnisse, z.B., dass die Schüler/innen eigene Plastikgefäße für ihr Essen mitbringen. Das spart eine Menge Müll. Darüber hinaus versucht man in anderen Dörfern und Schulen Vorträge über die Reduzierung von Plastik zu halten.
In der Lehrerkonferenz herrschte Einigkeit über den guten Verlauf der Schule. Insgesamt kommt die Schule auf 160.00 € jährliche Kosten. Hier sind laufende Kosten wie Angestelltengehälter, Erhalt der Gebäude, Schulbücher, technische Materialien und anderes enthalten. Auch für den Klassenraum des IT-Unterrichts werden nun Schiebefenster gekauft, weil Hitze, Sand und Feuchtigkeit (in der Regenzeit) den Laptops arg zusetzen und sie aufgrund des Klimas einfach schneller kaputt gehen.

Bild unten: Josef und Mr. Kassim versuchen sich als Biker auf dem Schulhof.

Wir danken Euch !

Wir hatten auch erfreulichen Besuch aus der Energieabteilung Zanzibar und wie es ausschaut wird die Schule zu einem Pilotprojekt und wir dürfen unseren überschüssigen Strom aus der Solaranlage mit einem Zweirichtungszähler endlich ins Netz einspeisen. Ein lang gehegter Wunsch.
Manche Dinge bedürfen der Regelung und manche Dinge passieren einfach wenn man ihnen genügend Zeit gibt. Pole-Pole (Suaheli) heißt: langsam - langsam. Gut ist, dass für alle Probleme Lösungen gefunden werden und der Einsatz unserer Lehrer ein großes Glück für uns ist. Genauso wie es ein großes Glück für uns ist, hier bei uns so viele langjährige Unterstützer zu haben.
Vielen Dank für Eure Vertrauen und Eurer Interesse an all dem was wir in Pemba machen!

Unser Spendenkonto:
Connecting Continents e.V.
IBAN DE02 7425 0000 0240 3229 66
BIC BYLADEM1SR

Bild unten: Das Lehrerteam, Josef und Ute bei ihrem Besuch im Januar 2025.